

# Vorfreude auf Herbst 2017 in der Fram

Sechste Fram-Club Generalversammlung vom vergangenen Montag

**Christine Keller, die Kuratorin der Ausstellung im Landesmuseum Zürich über die Geschichte der Wallfahrt nach Einsiedeln, erzählt über die Entstehung der Ausstellung. Diese wird im Herbst 2017 eröffnet.**

we. Am Montag, 4. April, konnte Walter Kälin, Meilen, assistiert von den Vorstandsmitgliedern Marann Schneider und Ingrid Fässler, um die sechzig Personen zur sechsten Generalversammlung des Fram-Clubs begrüßen. Martin Schuler amtierte als bewährter Protokollführer. Protokoll, Jahresrechnung 2015 und das Budget für das laufende Jahr wurden wortlos genehmigt.

Auch die in diesem Jahr fälligen Wahlen, wo sich alle bisherigen wieder zur Verfügung stellten, waren reine Formsache. In seinem Jahresbericht kam Walter Kälin auf die Aktivitäten des vergangenen Jahres zu sprechen und erwähnte

den engen Kontakt zwischen «Fram-Club» und der Stiftung «Kulturerbe Einsiedeln». In Abstimmung und alternierend mit dem «Verein Chärnehus» werde schon jetzt nur noch alle zwei Jahre eine Ausstellung im Museum Fram organisiert.

Als Nachfolgerin von Corin Fuchs konnte Ulrike Ganz als wissenschaftliche Mitarbeiterin und Kuratorin gewonnen werden. Der Fram-Club zähle etwas mehr als zweihundert Mitgliedschaften mit rund neunhundert Mitgliedern. Das Traktandum «Veranstaltungen 2016» stellte Walter Kälin etwas detaillierter vor. So seien neben der Meinrad-Lienert-Ausstellung am kommenden Kulturwochenende Abende mit interessanten Gesprächspartnern geplant.

#### Ausstellung im Landesmuseum

Nach dem offiziellen Teil konnte Walter Kälin den Anwesenden Christine Keller vorstellen. Sie wird 2017/18 im Landesmuseum Zürich die Ausstellung «Hoffnung und Trost im Finstern Wald – Geschichte der Wallfahrt nach Einsiedeln» ku-



*Dr. Christine Keller, Kuratorin der Ausstellung im Landesmuseum Zürich im Gespräch mit Vereinspräsident Walter Kälin. Fotos: Wolfgang Eberle*

ratieren. Spannend in Wort und Bild und im lockeren Gespräch mit dem Fram-Club-Präsidenten Walter Kälin zeigte sie die Entstehung dieser Ausstellung, gab aber auch Ein-

blick in ihre Arbeit. Das Landesmuseum beschäftigt etwa vierzehn Kuratoren. Deren Hauptaufgaben seien wissenschaftliche Arbeiten, Kundenbetreuung, Zusammenar-

beit mit Spezialisten der Rechtsabteilung für Verträge/Leihgaben, mit Mitarbeitern der Informatik, der Werbung und Spezialisten für den Ausstellungskatalog. Als Projektleiterin trage man die Gesamtverantwortung für eine Ausstellung und stehe schlussendlich oft unter Zeit- und Erwartungsdruck, um die Besucher aber auch interne Stellen nicht zu enttäuschen. Der Rückbau einer Ausstellung sei oft auch mit Wehmut verbunden.

Die Idee zur Einsiedler Ausstellung im Landesmuseum sei vom früheren Schwyzer Denkmalpfleger Markus Bamert ausgegangen. Sie werde diese als Projektleiterin begleiten und da käme ihr ihre katholische Herkunft sehr zugute. So möchte sie in enger Zusammenarbeit mit dem Kloster die Entwicklung und Blütezeit der Wallfahrt, den Barock, die Faszination des Gnadenbildes, Votivgaben und bestimmt auch die gegenwärtige Situation des Klosters realisieren. Die Anwesenden verdankten Christine Keller die interessanten Ausführungen mit

## Veranstaltungen

**Freitag bis Sonntag, 15. bis 17. April**

Führungen durch die Ausstellung «Auf der Suche nach Meinrad Lienert». Am Sonntag an Schauplätzen im Dorf, die an den Einsiedler Dichter erinnern.

**Donnerstag, 12. Mai**

Friedrich Dürrenmatt, seine Krimis und das Böse in dieser Welt.

**Donnerstag, 9. Juni**

Barmherzigkeit im Heiligen Jahr und überhaupt.

**Donnerstag, 22. September**

Vor 500 Jahren kam Ulrich Zwingli nach Einsiedeln.

grossen Applaus. Beim anschliessend offerierten Apéro konnten noch viele Gedanken ausgetauscht werden. Man kann sich auf den Herbst 2017 im Landesmuseum Zürich freuen.

# Mit Änderung in der Charge Kommunikation

Generalversammlung der KMU Frauen Schwyz in Einsiedeln

**Doris Späni aus Siebnen, zuständig für Kommunikation/Werbung, demissionierte nach sieben Jahren wertvoller Arbeit. Die Versammlung wählte Susanne Sägesser aus Pfäffikon einstimmig als neue Kommunikationsfrau in den Vorstand.**

(Mitg.) Am Donnerstag, 31. März, fand im Restaurant Bären in Einsiedeln die 13. Generalversammlung der KMU Frauen Schwyz statt. Mit Freude begrüßte die Präsidentin Silvia Zumbühl über vierzig Frauen zur Generalversammlung. Speziell begrüßte sie das KMU-Ehrenmitglied Ruth Scherrer, Karl Fisch, Präsident des Kantonal-Schwyzerschen Gewerbeverbandes sowie Ernst Sidler, Chefredaktor des KS-GV-Verbandsorgans «Schwyzer Gewerbe». Mit dem Jahresbericht liess Silvia Zumbühl die vier interessanten und erlebnisreichen Events des Vereinsjahrs 2015 nochmals aufleben.

Der Verein KMU Frauen Schwyz ist ein grosses Team von interessanten und engagierten Geschäfts- und Kaderfrauen. Die Präsidentin freute sich, wie sich die Mitglieder im ganzen Kanton vernetzen. Gute Rückmeldungen bestätigten, dass die interessanten Presseberichte im kantonalen Verbandsorgan «Schwyzer Gewerbe» sowie den Lokalzeitungen gelesen werden und das Vereinsleben im ganzen Kanton mitverfolgt wird.

Doris Späni bedankte sich bei Ernst Sidler mit zwei Flaschen Klostereis für die tolle, professionelle und sehr geschätzte Zusammenarbeit.

#### Wertvolle Zusammenarbeit

Die Vereinsleitung traf sich im abgelassenen Berichtsjahr zu fünf Sitzungen. Nebst den alltäglichen Geschäften wurde das Jahresprogramm 2016 organisiert und wiederum viele administrative Arbeiten erledigt. Die Präsidentin verkündete mit Stolz, dass das Engagement im Vorstand genial sei und die Vorstandssitzungen jeweils zu einem schönen Treffen werden.



*Der neue Vorstand KMU Frauen Schwyz mit der abtretenden Vorstandsfrau Doris Späni aus Siebnen (erste von links). Fotos: zvg*

Das von Anna Zehnder vorgestellte Jahresprogramm mit den entsprechenden Eventdaten ist ab sofort auf der Vereinswebsite einsehbar.

Als Vertreterin der KMU Frauen Schwyz nahm Silvia Zumbühl an verschiedenen Verbandsitzungen und Präsidentenkonferenzen teil

und bezeichnete die Zusammenarbeit mit dem Kantonalen Schwyzerischen Gewerbeverband (KSGV) als sehr wertvoll.

#### Austritt aus dem Vorstand

Verschiedene Wahlen auf nationaler bis zur kommunalen Stufe be-

gleiteten das letzte Vereinsjahr. Am 20. März schafften Doris Kälin aus Einsiedeln und Sibylle Ochsner aus Galgenen die Wiederwahl in den Kantonsrat.

Doris Späni aus Siebnen hat sich nach siebenjähriger Amtszeit entschieden, aus dem Vorstand auszutreten. Während ihrer Amtszeit hat sie ausserordentlich viel Kraft, Zeit und Herzblut in den Verein investiert. Durch ihr Engagement erhielt der Verein einen professionellen Auftritt.

Ihre Liebesswürdigkeit und die kollegiale Zusammenarbeit wurden im Vorstand sehr geschätzt. Mit einem Blumenstraus, einem Präsent und mit Wehmut wurde sie von Silvia Zumbühl herzlich verdankt und mit einem grossen Applaus aus dem Vorstand verabschiedet.

Für den vakanten Sitz stellt sich Susanne Sägesser aus Pfäffikon zur Verfügung. Sie wird mit einem herzlichen Applaus in den Vorstand gewählt. Der Ein-Frau-Betrieb Susanne Sägesser Kommunikation wurde 2013 gegründet. Sie bezeichnet sich als externe Kommuni-

kationsfrau. Ihr Angebot umfasst Werbung, Firmenauftritte, Kommunikationskonzepte sowie das Organisieren von Anlässen.

Die Aktuarin, Andrea Schelbert aus Ibach, wurde einstimmig und mit Applaus für weitere vier Jahre gewählt. Die Präsidentin bedankte sich mit einem Blumenstraus für die sehr wertvolle Arbeit bei Andrea Schelbert.

Die Revisorinnen Beatrice Holdeiner aus Schwyz und Doris Wegmann aus Wilen bei Wollerau wurden einstimmig und mit Applaus von der Versammlung für weitere vier Jahre gewählt.

Karl Fisch, Präsident KSGV, bedankte sich für die Einladung und gratulierte den gewählten Frauen zu ihrer Wahl und wünschte ihnen viel Freude in ihren Ämtern. Fisch bedankte sich bei Doris Späni für ihren wertvollen Einsatz. Er bedauert, dass Silvia Zumbühl ihr letztes Vereinsjahr als Präsidentin der KMU Frauen Schwyz antreten wird.

Das feine Essen im Restaurant Bären war der krönende Abschluss der Versammlung.  
www.kmu-frauen.ch

## SERVICESPALTE

### Klosterkirche Einsiedeln

Samstag, 9. April  
17.30 Uhr, Pfarreigottesdienst.

### Jugendkirche Einsiedeln

Sonntag, 10. April  
10 Uhr, Pfarreigottesdienst. **Dreissigster** für Hermann Ochsner-Reichmuth, Im Feld 17; für Ernst Bingssier-Bürgler, Altersheim Gerbe, früher Spitalstr. 25. **Melone** für Rosa Kälin-Schnyder, Rest. Melone.

### Evangelisch-ref. Kirchgemeinde

Sonntag, 10. April  
10 Uhr, reformierte Kirche: **Gottesdienst**, Pfarrer Urs Jäger. Anschliessend Chilekafi.

### Donnerstag, 14. April

ab 9 Uhr, Kirchgemeindehaus: **Frauzermorge**, Rita Kümin.  
20 Uhr, Rosengarten: **Männerstamm**, Fritz Lengacher.

### Ärztlicher Notfalldienst

**Region Einsiedeln, Ybrig, Rothenthurm.**  
0840 41 41 41. Über die Nummer 0840 41 41 41 ist rund um die Uhr und während 7 Tagen die Woche ein Notfallarzt der regionalen Ärzteschaft erreichbar. Diese Nummer kann auch bei Abwesenheit des Hausarztes benutzt werden.

### Apothekendienst

Sonntag, 10. April  
Engel-Apothek (10–12 Uhr)  
055/418'81'41

### Der zahnärztliche Notfalldienst

besteht über das Wochenende zu folgenden Zeiten: Samstag/Sonntag je von 9–10 sowie 17–18 Uhr. Tel. 0840 840 810 erteilt Auskunft über die diensthabende Praxis.

### Notfalldienst der Tierärzte

**Nutztiere:** Nutztierpraxis am Etzel, Kobolden 57, 8840 Einsiedeln, Telefon 055/412'74'55, 24 Std. an 365 Tagen.  
**Kleintiere:** Ausserhalb der Öffnungszeiten erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt telefonisch wer Notfalldienst hat.  
**Gross- und Kleintierpraxis:** Dr. N. Hess, Rothenthurm, Tel. 079/208'73'01

### Spitex

**Region Einsiedeln Ybrig Alpthal**  
Gesundheitszentrum, Spitalstrasse 30, 1. Stock, 055/418'28'78  
Bürozeiten: Mo–Fr, 8–11.30 und 13.30–17 Uhr.  
Anmeldungen: Pflege – hauswirtschaftliche Dienste – Mahlzeitendienst – Fahrdienst SRK und Rollstuhltaxi – Fusspflege – Hilfsmitteldepot – Besuchs- und Begleitedienst. Vermittlung von Pro Senectute und Pro Infirmis.

### Mütter-/Väterberatung

Telefon 055/418'28'70  
Beratungsstellen:  
Einsiedeln: Gesundheitszentrum 2. Stock  
Ybrig: Alters- und Pflegeheim Ybrig  
**Erziehungsberatung**  
Telefon 055/418'28'71  
Beratungsstellen:  
Einsiedeln: Gesundheitszentrum 2. Stock  
Ybrig: Alters- und Pflegeheim Ybrig

### Familienergänzende Kinderbetreuung in Einsiedeln

durch den Verein für Jugend- und Familienberatung, Einsiedeln (www.vjfb.ch)

### Chinderhus Einsiedeln

www.chinderhus-einsiedeln.ch  
Mythenstrasse 28, 8840 Einsiedeln  
Brigitte Dauwalder  
Telefon 055/412'17'18  
info@chinderhus-einsiedeln.ch  
– **Kinderkrippe** für Kinder ab 3 Monaten  
– **Mittagstisch** 11.30–13.30 Uhr  
– **schulergänzende Randzeitenbetreuung** 15.00–18.30 Uhr oder auch Halbtage mit Mittagessen  
In den Schulferien können die Kinder auch ganztags betreut werden  
– **Tageseltdienst:**  
www.vjfb.ch  
Silke Wetzel, Nauern 9, 8847 Egg  
Tel. 055/412'34'38  
tageseltdienst@vjfb.ch

### Krebsliga Zentralschweiz

Regionale Beratungsstelle für Betroffene, Angehörige und Informationssuchende  
Individuelle Termine und Hausbesuche nach telefonischer Vereinbarung.  
Tel. 055/442'89'70, Oberdorfstrasse 41, 8853 Lachen

### Frauenberatung Schwyz

Information und Beratung für Frauen:  
Telefon 0800/00'30'30  
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag,  
jeweils von 9.00–12.00 Uhr  
www.frauenberatung-schwyz.ch

### Alimenteninkasso und -bevorschussung

Regionaler Sozial- und Beratungsdienst Einsiedeln, Oberiberg, Unteriberg, Alpthal und Rothenthurm im «Raben», Schwanenstr. 42. Sprechstunden nach Vereinbarung: 055/418'42'15

### Beratung für Jugendliche und Erwachsene

Regionaler Sozial- und Beratungsdienst, Einsiedeln, Oberiberg, Unteriberg, Alpthal, Rothenthurm, im «Raben», Schwanenstr. 42. Sprechstunden nach Vereinbarung: 055/418'42'11

### Budgetberatung im Kt. Schwyz

Elisabeth Suter, Sodweg 4b,  
6438 Ibach, 041/811'29'15

### Schlichtungsbehörde Mietwesen Bezirk Einsiedeln

Sekretariat: Oliver Reuter, Rathaus, Hauptstrasse 78, Postfach 161, 8840 Einsiedeln, 055/418'41'23

### SRK – Schweizerisches Rotes Kreuz – Kanton Schwyz

Entlastungsdienst, Fahrdienst, Notrufsystem: Telefon 041/811'75'74, 055/450'77'00.

### Kinderbetreuung zu Hause:

Die schnelle Hilfe für Notsituationen  
24 Std.-Hotline 0848/33'33'33

### Pro Senectute

Beratungsstelle für ältere Menschen und ihre Angehörigen. Sprechstunde in Einsiedeln: jeden Montag von 13 bis 15 Uhr im Gesundheitszentrum Einsiedeln, Spitalstrasse 30, neben Spitexzentrum, 1. Stock oder nach Vereinbarung. 055/442'65'55 (Büro Lachen SZ)

### Besuchs- und Begleitedienst Einsiedeln

Telefonische Auskunft:  
Dienstag und Donnerstag 14 bis 17 Uhr  
Telefon 055/412'22'18

### Freipraktizierende Hebammen

Bei Fragen rund um Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett  
Sabina Bischoff, 055/422'24'18  
Doris Glur, 055/412'86'80  
Daniela Guerlin, 055/422'38'10

### Stillberatung

Telefonischer Beratungsdienst für werdende und stillende Mütter:  
055/412'44'42 (Christiane Husi)

### Stillberatung La Leche League

Joëlle Schanz, 055/412'78'37.  
Telefonische Beratung.

### Begleitung Sterbender

Verein WABE Region Einsiedeln Ybrig Alpthal  
Kontaktstelle: Regionalspital Einsiedeln von 10.00–17.00 Uhr.  
Telefon: 055/418'51'11

### Berufsberatung

Kantonale Berufsberatung: Katharina Läubli und Stefan Braun, Einsiedlerhof, 8840 Einsiedeln, Sprechstunden nach Vereinbarung, Tel. 055/412'33'49

  
**Tel 143**  
Die Dargebotene Hand